



:-debit Optionen

:-debit Basis

Die :-debit Basis ist in jeder Ausprägung enthalten. Sie beinhaltet alles was es braucht, um offene Forderungen von Debitoren verwalten, mahnen und betreiben zu können.

Grundlegende Funktionen für eine rationelle Inkassoführung:

- ein Buchungskreis mit beliebig vielen Gläubigern und Schuldnern
- beliebige Zuweisung von Verfahrensbeteiligten
- manuelle Pflege und Zuweisung von Ämteradressen
- manuelle Erfassung der Forderungen und Adressen
- eine Oberflächensprache
- individuell konfigurierbare Prozesse
- eSchKG 2.0
- Standard-Inkasso-Ablauf nach schweizerischem Recht
- lückenlose Historie der ausgeführten Prozessschritte
- differenzierte Berechtigungen pro Benutzer
- To-Do-Liste pro Benutzer
- permanente Abarbeitung der Systemaufträge
- Pflege und Nutzung von Dokumentvorlagen in beliebigen Empfängersprachen
- internes Archiv für aus- und eingehende Dokumente
- Audit-Protokollierung aller Datenänderungen
- individuell konfigurierbare Kontoführung
- filterbare Abfragen über bearbeitete Datensätze mit Exportmöglichkeit

:-debit Entry

:-debit Entry beinhaltet vordefinierte Standardprozesse für das Mahnmanagement, das Betreibungsverfahren nach SchKG und eSchKG und für die Verlustscheinverwaltung. Der Kunde kann diese Prozesse direkt nutzen oder an die eigenen Bedürfnisse anpassen. Der Best-Practice Ansatz basiert auf 25 Jahren Inkassoerfahrung. So ist ein schneller Betriebsstart möglich ohne ein neues System aufbauen zu müssen.

:-debit Advanced

:-debit Advanced Zusatzpaket. Es kann das ganze Paket zum Pauschalpreis eingesetzt werden oder auch einzelne Komponenten daraus.

- **Externer Steuerzugriff auf :-debit (Batchbetrieb)**
Statt die Systemaufträge permanent abzuarbeiten (z.B. Druck von Massendokumenten, Zinsberechnung aktualisieren usw.), können Sie ausgewählte Auftragsarten gesondert behandeln und diese zu wählbaren Zeitpunkten im Batchmodus abarbeiten.
- **Weitere Oberflächensprache**
Sie erhalten alle Bezeichnungen auf der Benutzeroberfläche, die Systemmeldungen und Dokumentationen in einer zusätzlichen Sprache. Aktuell sind die Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch verfügbar.
- **Zahlungsverkehr ISO-20022**
Für Ihre ausgehenden Zahlungen erstellt :-debit die elektronischen Zahlungsaufträge (EZAG). Für den eingehenden Zahlungsverkehr drucken Sie Einzahlungsscheine mit Referenznummer (ESR). Postfinance liefert Ihnen täglich die entsprechenden Zahlungsdateien. :-debit verarbeitet diese und bucht die Zahlungen automatisch in den richtigen Kontokorrenten.
- **Adresshistorie**
Jede Änderung einer Zustelladresse wird als separater Datensatz archiviert. So können Sie den Wohnort einer Person über beliebig viele ehemalige Adressen zurückverfolgen.
- **Ämterbezug via Webservice**
Aufgrund von Strasse, Hausnummer und Ort wird online die Adresse des zuständigen Amtes ermittelt, heruntergeladen und mit dem laufenden Prozess verknüpft. Die in :-debit gespeicherten Amtsadressen werden periodisch per Webservice aktualisiert.
- **Benutzer-Drucksteuerung (Follow me)**
Dokumente, die aus :-debit erstellt werden und individuell einem Benutzer zugeordnet wurden, können von diesem an einem beliebigen Drucker heraus gelassen werden. Der Benutzer identifiziert sich am Drucker über einen Login und erhält dann genau diejenigen Dokumente die ihm zugewiesen wurden. Somit kann direkt gesteuert werden, dass ein Benutzer am Drucker nur genau die ihm zugewiesenen Dokumente erhält.
- **Objekterweiterungen**
Sie können zu jeder :-debit-Entität (z. B. Person, Gläubiger, Dossier usw.) zusätzliche Attribute (Felder) gemäss den individuellen Bedürfnissen Ihres Unternehmens hinzufügen. Diese Erweiterungen stehen dann nach einem Neustart von :-debit so zur Verfügung, dass sie in Datenobjekte für Benutzeroberflächen, Prozesse und Dokumentvorlagen integriert werden können. Damit ist die Individualisierung Ihrer Datenhaltung unabhängig von Produktreleases.
- **Portfoliomanagement (Activities)**
Sie definieren Ihre individuellen Kriterien für die Zuteilung der neuen Inkassofälle auf die Benutzer. :-debit wendet diese bei der Falleröffnung automatisch an.
Durch Umteilung von Zuständigkeiten und To-Dos sorgen Sie nachträglich für eine ausgewogene Arbeitslast Ihrer Mitarbeiter. Gleichzeitig gewährleisten Sie die Einhaltung der gesetzten Termine.

:-debit Premium

:-debit Premium ist ein weiteres Zusatzpaket. Es kann das ganze Paket zum Pauschalpreis eingesetzt werden oder auch einzelne Komponenten daraus.

- **Mehrfachschuldner**
Existieren für eine Forderung mehrere Haftende, so können Sie die anteilmässigen Haftungsverhältnisse in :-debit abbilden und pro haftendem Schuldner ein separates Dossier mit individuellem Prozessverlauf führen. Dabei wird zwischen Forderungspositionen mit gemeinschaftlicher Haftung bzw. mit Einzelhaftung unterschieden.
- **Management-Informationen-System**
Die :-debit-Daten werden in einer separaten Datenbank in auswertungsfreundlicher Form aufbereitet. Der Transfer der Bestandesänderungen erfolgt in einem Rhythmus gemäss Ihren Bedürfnissen, typischerweise stündlich oder häufiger. Die Beträge können bei Bedarf so verdichtet werden, dass rasche Abfragen über grosse Datenmengen möglich sind. Die Benutzer können über den Internet Explorer vorbereitete Reports interaktiv ausführen oder nach eigenem Zeitplan abonnieren. Ein Set mit Standardauswertungen ist im Lieferumfang enthalten. Individuelle Erweiterungen gemäss Ihren Anforderungen erstellen wir Ihnen nach Aufwand.
- **Simulationssystem**
Alle Oberflächen, Prozesse und Vorlagen werden im :-debit-Simulationssystem konfiguriert. Anhand von standardisierten Testszenarien mit entsprechenden Musterdaten können Sie die Konfigurationen mit allen nötigen Varianten prüfen. Wenn die fachliche Prüfung Ihren Anforderungen entspricht, können Sie die entsprechenden Elemente der Konfiguration freigeben und automatisiert auf die Produktion übertragen.

:-debit Optionen

:-debit Optionen können als Ergänzungen zu den Paketen eingesetzt werden. Es handelt sich um Branchenindividualitäten oder um Funktionalitäten, die von der Einsatzumgebung abhängen.

- **Abrechnung treuhänderisches Inkasso**
Option für Inkassofirmen oder Firmen die treuhänderisches Inkasso für Dritte betreiben. Pro Gläubiger bzw. Kunde werden Vertragskonditionen hinterlegt. Das Inkasso kann vorangetrieben werden, der Gläubiger kann über beliebige Schritte automatisiert informiert werden. Anfallende Kosten und Gebühren sind definiert als dem Gläubiger weiter verrechenbar oder nicht. Es können Zwischen- und/oder Endabrechnungen an den Kunden erstellt werden unter Berücksichtigung der Vertragskonditionen.
Möglichkeit des Anschlusses an ein Web Portal zur Gläubiger-Information.
- **Adress-Dublettenabgleich**
Adressen die in :-debit manuell erfasst wurden und/oder über eine Schnittstelle eingelesen wurden, können, um Dubletten zu vermeiden, identifiziert werden. Ein Dublettenabgleich kann Regel gesteuert oder manuell vorgenommen werden.
- **Import aus Branchenlösungen**
Daten aus vorgelagerten Systemen können über unterschiedliche Standardformate in :-debit importiert werden. Ob es sich hierbei um Text oder XML Files handelt oder ob vorgelagerte Systeme über einen Webservice mit :-debit verbunden werden sollen, ist eine Frage der Definition.
Nebst dem einmaligen Laden von Daten ist auch das Nachladen von Daten aus dem Vorsystem möglich. Ebenso können Storno und Teilzahlungen über diese Importschnittstelle entgegengenommen und verarbeitet werden.

- Individueller Export zu Branchenlösungen
Wurden aus Vorsystemen Daten importiert, so können über die Rückmeldeschchnittstelle Informationen an das vorgelagerte System zurückgemeldet werden. Ob es sich hierbei um einfache Statusmeldungen, Tilgungen, Abschreibungen oder Weiteres handelt, ist individuell definierbar und konfigurierbar.
- Bonitätsprüfung SVC
Ihre Debitoren und Schuldner direkt aus :-debit bei einer Wirtschaftsdatenbank identifizieren und klassifizieren können? Das Bonitätsprüfungsmodul erledigt dies manuell oder automatisiert und trägt die Bonitätsdaten so ein, dass ein Regelwerk die Bonität des Schuldners bei der weiteren Verarbeitung direkt mit berücksichtigen kann.
- Externes Printing
Sie drucken Dokumente nicht direkt aus Ihrer Inkassolösung heraus sondern nutzen hausinterne oder externe spezialisierte Drucklösungen? :-debit kennt eine Vielzahl von solchen Anbindungen und übergibt die zu druckenden Dokumente direkt an die Drucklösung. Oft wird in einem solchen Zusammenhang auch ein Dokumenten-Management-System direkt mit eingebunden. Somit können Dokumente, die in :-debit erstellt und über eine dedizierte Lösung gedruckt wurden, über einen Rückwärtslink im Dokumenten-Management-System eingesehen werden.
- KVG64a-Datenaustausch bidirektional Basis
Die periodischen und die ereignisgesteuerten Meldungen im Zusammenhang mit dem Datenaustausch zu KVG Art. 64a werden durch :-debit-Prozesse gesteuert. Sie können konfigurieren, welche Durchführungsstellen wie häufig welche Meldungen brauchen. :-debit stellt die ausgehenden Daten so zu Verfügung, dass sie mittels Sedex-Adapter übermittelt werden können. Eingehende Meldungen werden von :-debit entgegengenommen. Die Integration in Ihre Inkassoprozesse erfolgt individuell nach Aufwand. Die Historie der versandten und erhaltenen Meldungen ist in :-debit archiviert.
- Mehrere Instanzen
Nebst Ihrer produktiven Instanz implementieren Sie in Ihrer Umgebung eine Test- und Performance-Instanz sowie eine Simulations-Instanz, auf der alle Funktionalitäten überprüft und getestet werden können, bevor sie zum produktiven Einsatz gelangen.
oder
Sie führen weitere Buchungskreise in getrennten :-debit-Instanzen und unterhalten diese gemeinsam.
- SAP-Anbindung bidirektional
Daten können über den Swiss Collect Collector Link zwischen Ihrer SAP Umgebung und :-debit ausgetauscht werden. Beim Collector Link handelt es sich um eine ABAB-Lösung die direkt in Ihre SAP Umgebung implementiert wird. Alle auszutauschenden Informationen werden von diesem Collector Link in beide Richtungen Regel gesteuert und SAP konform transportiert.
http://www.egeli-informatik.ch/unsere_loesungen/forderungsmanagement/swiss-collect/
- Syrius-Anbindung bidirektional
Adcubum entwickelt Standardsoftware für Versicherungen. Das Produkt adcubum SYRIUS deckt die Kernprozesse der Wertschöpfungskette von Versicherungen ab, unterstützt performante End-to-end-Geschäftsprozesse, gestattet eine kurze Time-to-Market und ist ausgerichtet auf Multikanalvertrieb. Um die Lösungen SYRIUS und :-debit optimal zu verbinden, wurde diese bidirektionale Standardschnittstelle geschaffen.

■ Job-Manager

Dieses Werkzeug in Client-/Server-Architektur ist Ihre Steuer- und Überwachungszentrale für alle :-debit-Jobs, die nach Ihrem individuellen Zeitplan abgearbeitet werden sollen. Der Job-Manager überwacht Eingangsverzeichnisse von Schnittstellen-Dateien und startet automatisch deren Verarbeitung.

Über :-debit hinaus bestehen u. a. folgende Einsatzmöglichkeiten:

- zeit- und ereignisgesteuerte Auslösung und Überwachung von beliebigen Systemaufgaben mit Protokollierung und Eskalation im Fehlerfall,
- Flusskontrolle von komplexen Abläufen mit beliebigen Bedingungen,
- usw.

■ Windows-Authentifizierung (Single Sign-on)

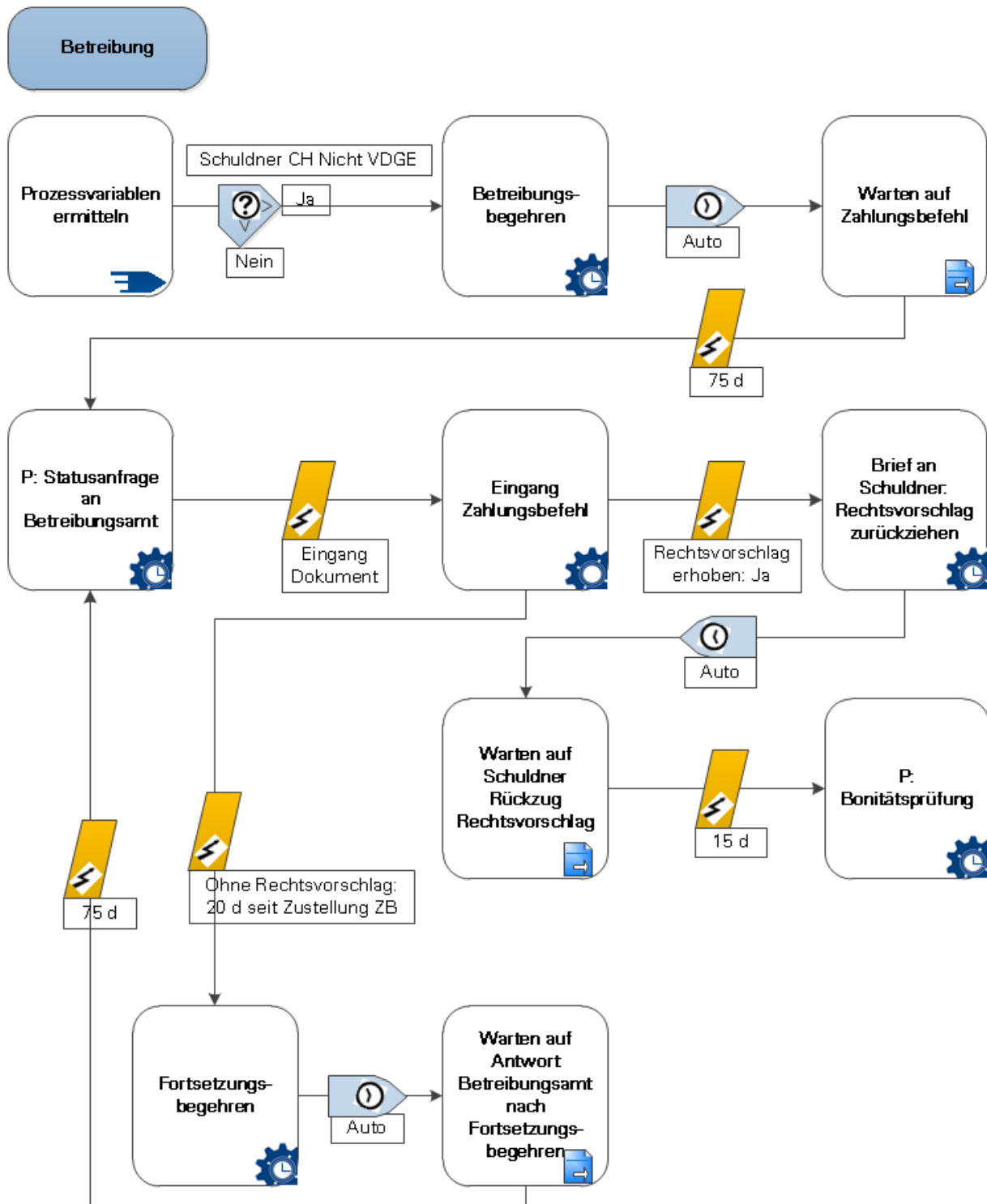
Um den Login zu vereinfachen, kann :-debit über das Microsoft Active Directory des Kunden direkt in dessen Umgebung eingebunden werden. So muss sich ein Benutzer nur einmal anmelden und kann unter dieser Anmeldung auch berechtigungsgesteuert :-debit benutzen.

■ Externes Dokumentenarchiv

Es können unterschiedliche Dokumentenarchive oder Dokumenten-Management-Systeme direkt an :-debit angebunden werden. So können von :-debit erstellte Dokumente direkt im Dokumenten Management System abgelegt und aus diesem über einen Link direkt aus :-debit heraus jederzeit auch wieder angesehen werden.

Oft werden auch Scanning Lösungen über diese Schiene genutzt, um eingehende Dokumente erfassen und ablegen zu können. Gleichzeitig wird in :-debit ein To-Do erstellt, das auf der Bearbeitung der eingehenden Dokumente beruht. Auch die eingehenden Dokumente können aus :-debit heraus direkt eingesehen werden.





MIT :-DEBIT KÖNNEN SIE SICH BESSER AUF DIE FACHLICHEN HERAUSFORDERUNGEN IHRER TÄTIGKEIT KONZENTRIEREN.

INNOVATION, EFFIZIENZ, SICHERHEIT, LEISTUNG, BENUTZERFREUNDLICHKEIT SOWIE STEUERUNG UND KONTROLLE – ALL DAS ERHALTEN SIE MIT :-DEBIT, DEM FORDERUNGSMANAGEMENT DER ZUKUNFT.

Lizenzierung von :-debit

Das Preismodell basiert auf dem Debitorenvolumen des Kunden. Basis ist die Anzahl genutzter Kontokorrente. Ein Kontokorrent ist die Summe aller offenen Posten zwischen einem Gläubiger und einem Schuldner. Hierbei spielt es keine Rolle, in welchem Status sich die offenen Posten befinden. Innerhalb eines Kontokorrents können mehrere Dossiers zur unterschiedlichen Bearbeitung eröffnet werden. Der Lizenzpreis von :-debit ist somit abhängig davon, wie viele Kontokorrente der Kunde gleichzeitig nutzen möchte.

Hinzu kommt die Nutzung von Paketen und Optionen. Jedes Paket und jede Option haben einen definierten Pauschalpreis der wiederum von der Anzahl Kontokorrente abhängig ist. Ein Paket kann als Ganzes zum Pauschalpreis bezogen werden oder es können aus einem Paket heraus einzelne Komponenten gewählt werden. Der pauschale Paketpreis ist geringer als die Summe aller Komponentenpreise.

Wartung von :-debit

Um die Gesamtlösung :-debit immer aktuell zu halten wird ein Wartungsvertrag abgeschlossen. Der Wartungspreis ist ein Prozentsatz des Lizenzpreises und jährlich im Voraus fällig. Der Wartungspreis beinhaltet die Nutzungsmöglichkeiten der jeweils aktuellsten Versionen, den freien Zugang zum Help Desk sowie eine Anzahl Unterstützungstage, um das Kundensystem gemeinsam mit dem Kunden periodisch regelmässig weiterentwickeln zu können.

Betrieb von :-debit

Bei :-debit handelt es sich technisch gesehen um eine Web Applikation. Benötigt werden demzufolge ein Webserver, ein Application Server und ein Datenbankserver. Diese drei Server können je nach Volumen und Last parallel auf einem physischen Server oder auf einzelnen dedizierten Servern betrieben werden. Die Installation ist möglich als gehostete Lösung oder SaaS Lösung bei der EGELI Informatik im geschützten Rechenzentrum oder in der IT Umgebung des Kunden selbst oder bei einem Hosting Provider, der vom Kunden genutzt wird.

Für alle Ihre Fragen:

EGELI Informatik AG

eMail : debit@egeli-informatik.ch

Telefon : 071 221 1220